

# Gute Kommunikation und Bindung zu Erntehelfern schaffen

*Erfahrungsbericht Spargelhof Dirk Schreiber*



# Betriebsspiegel



## Kulturen

- Landwirtschaftliches Einzelunternehmen in 2. Generation
- seit 1981 Sonderkulturen Spargel & Erdbeeren als Hauptkulturen
- Nebenkulturen außerdem: Rote & schwarze Johannisbeeren, Weinbau, Ackerbau
- Seit 2015 erweiterte Endkundenvermarktung im Hofladen: Himbeeren, Heidelbeeren, Tomaten, Gurken, Paprika, Zucchini, Auberginen, Melonen und Kürbisse



# Betriebsspiegel



## Vermarktung

- Hofladen
- Wochenmärkte
- Verkaufsstände





# Betriebsspiegel



## Mitarbeiter

- 3 Festangestellte
- Rund 100 saisonale Erntehelfer aus Polen und Rumänien
- Rund 30 saisonale Verkäufer



# Wie schaffen wir eine Bindung zu unseren Mitarbeitern?



- Klare Regeln und Strukturen schaffen
- Angenehmes Arbeitsumfeld
- Klare Anweisungen geben und Aufgaben verteilen
- Briefing und De-Briefing
- Feedback geben



# Wie schaffen wir eine Bindung zu unseren Mitarbeitern?



## Klare Regeln und Strukturen schaffen

- Erstellung Hof.-Hausordnung: (zweisprachig)  
Kernarbeitszeiten, Pausen, Alkohol am Arbeitsplatz, Diebstähle, Mülltrennung, ...
- Erntegruppen & Feldeinteilung  
-> Gruppenchef -> tägliches Protokoll
- Halleneinteilung mit Sortierungs- Systeme  
-> Hallenchef

**Absolute Transparenz & Gleichberechtigung schaffen**

**Sanktionen erklären und durchsetzen**



## Hof und Hausordnung 2018

## Regulament de ordine interioară



## Utilizarea

<p>Nutzung der Zimmer:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Anzahl der Betten pro Zimmer darf nicht verändert werden. Es sind maximal ... Betten pro Schlafleinheit erlaubt.</li> <li>Abfall, Schmutz und Schmutzwäsche sind mindestens <b>1 Mal</b> pro Woche aus den Zimmern zu entfernen</li> <li>Die Zimmer sind <b>1 Mal</b> pro Woche zu fegen / nass zu wischen</li> </ul>	<p>Utilizarea camerei:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Se interzice modificarea numărului paturilor din cameră Numărul maxim permis într-un dormitor este de paturi</li> <li>Gunoii, murdăria și rufele murdare vor fi îndepărtate din cameră de minim <b>1</b> ori pe săptămână</li> <li>Se va mătura/spăla pe jos în cameră de minim <b>..1.</b> ori pe săptămână</li> </ul>
<p>Die Bettwäsche muss regelmäßig und mindestens nach ...<b>40</b> Tage ausgetauscht werden. Bei Abreise Bett abziehen</p>	<p>Lenjeria se va schimba la intervale regulate, minim după . <b>40.</b> zile La părăsirea locației se va scoate lenjeria de pe pat</p>
<p>Nutzung der Aufenthaltsräume/Sozialräume:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Persönliche Gegenstände nicht liegen lassen</li> <li>Geschirr sauber und aufgeräumt hinterlassen</li> <li>Müll und Leergut sofort entsorgen</li> <li>Leerung der Mülleimer erfolgt regelmäßig und mindestens an ...<b>1</b> (n) pro Woche.</li> <li>Das Rauchen ist verboten</li> </ul>	<p>Utilizarea spațiilor comune/spațiilor de socializare:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nu lăsați împrăștiate obiectele personale</li> <li>Lăsați vasele curate și la locul lor</li> <li>Îndepărtați imediat gunoiul și ambalajele goale</li> <li><b>Coșul de gunoi se va goli regulat, minim în zilele de 1</b></li> <li>Fumatul este interzis</li> </ul>
<p>Unterschiedliche Müllarten werden nach dem Mülltrenn-System entsprechend entsorgt. (Beispiel: Glas, Restmüll, Wertstoff, Papier, Kompost)</p>	<p>Gunoii se va sorta în mod corespunzător conform sistemului de sortare. (De exemplu: Sticlă, reziduuri menajere, materiale reciclabile, hârtie, compost)</p>
<p>Nutzung der Sanitärräume:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nach jeder Nutzung der Toiletten und der Duschen sichtbaren Schmutz und Haare entfernen.</li> <li>Regelmäßige Reinigung, mindestens <b>7 Mal</b> pro Woche des Bodens und der Flächen.</li> <li>Regelmäßige Reinigung der Waschbecken, Duschen, deren Abflüsse und Toiletten. Mindestens <b>7 Mal</b> pro Woche.</li> <li>Es gelten die Bestimmungen des Reinigungsplanes.</li> </ul>	<p>Utilizarea băilor și a toaletelor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>După fiecare utilizare a toaletelor și a dușurilor îndepărtați urmele de murdărie și părul.</li> <li>Pardoseala și suprafețele se vor curăța în mod regulat, de minim <b>7</b> ori pe săptămână.</li> <li>Se vor curăța în mod regulat căzile, dușurile, scurgerile și toaletele. Se minim <b>..7.</b> ori pe săptămână.</li> <li>Se aplică normele planului de curățenie.</li> </ul>
<p>Sparsam mit Energie und Wasser umgehen. Heizung während Abwesenheit runter regeln.</p>	<p>Energia și apa se vor utiliza în mod economic. La părăsirea spațiului se va reduce încălzirea.</p>







**Schreiber**  
GEROLSHEIM PFALZ

Datum DATUM DATA	Gruppe GRUP NR GRUPA	FAHRER Kierowca SOFER	Personenanzahl Ilosc osob NR PERSOANE	Person frei wolny czas timp liber	Kennzeichen Rumer Rej: marca auto NR				
Feld Nr	Feldname	Reihe	Kiste /Person	Anzahl Folie	Fahrzeit	Arbeitszeit	Pause	Extra Arbeit	Std.
polje Nr.	nzwa pola	redi	SKRZNKI	nadogradnja	voznja	sati	PRZERWA	DATKOWA PRACA	
PARCELA NR	NUME	RAN DURI	COS	NR RANDURI FOLIE	TIMP CONDUS	ORE	PAUSA	EXTRA MUNCA/ ORE	
			weiß		start	start	start		
			schwarz						
			Tunnel						
			open						
			close		fertig	fertig	fertig		
			Michael						
			open						
			close						
									Unkraut/ CHWAST/BURUIENE
									harter Boden/ TWAROWSC
									ZIEMI/ PANANT TARE
									Regen/ DESZCZ/ PLOIE
									ander Schwierigkeiten/ INNE TRUDNOSCI/
									STAREA PARCELEI
			weiß		start	start	start		
			schwarz						
			Tunnel						
			open						
			close		fertig	fertig	fertig		
			Michael						
			open						
			close						
									Unkraut/ CHWAST/BURUIENE
									harter Boden/ TWAROWSC
									ZIEMI/ PANANT TARE
									Regen/ DESZCZ/ PLOIE
									ander Schwierigkeiten/ INNE TRUDNOSCI/
									STAREA PARCELEI
			weiß		start	start	start		
			schwarz						
			Tunnel						
			open						
			close		fertig	fertig	fertig		
			Michael						
			open						
			close						
									Unkraut/ CHWAST/BURUIENE
									harter Boden/ TWAROWSC
									ZIEMI/ PANANT TARE
									Regen/ DESZCZ/ PLOIE
									ander Schwierigkeiten/ INNE TRUDNOSCI/
									STAREA PARCELEI





# Wie schaffen wir eine Bindung zu unseren Mitarbeitern?



## angenehmes Arbeitsumfeld

- Fahrräder für Mitarbeiter
- Bergfest
- Zu Ostern/ Geburtstag/ Muttertag/ Vatertag an Weihnachten kleine Aufmerksamkeit
- Im Sommer ein Eis oder im Frühjahr ein Kanne warmen Kaffee
- Kleines Vokabular anlegen in rumänischer/polnischer Sprache

### Spargel-Smoothie zur Entfrischung

SCHREIBERS DURCH DAS SPARGELJAHR (5): Die Saison der leckeren Stangen ist zur Hälfte um – Einige Helfer reisen nun schon ab

VON KLAIRA TOUSSAINT  
**GEROLSHEIM.** Wer fleißig arbeitet, auch kräftig liert. Traditionell ist Familie Schreiber auf ihrem Spargel- und Erdbeerhof in Gerolsheim die zweite Hälfte der Erntesaison mit einem Geilfest ein. Im Mittelpunkt der Feier am Sonntag stand der Chefkoch Hans Dieter Schreiber, nun bereits 73 Jahre alt geworden.



Die Saison der leckeren Stangen ist zur Hälfte um – Einige Helfer reisen nun schon ab. Die Spargelstangen sind charakteristisch für die Sorte. Außerdem verfügen sich die angereichen Stangen im Herbst recht früh.

Die Lebensdauer von Spargelpflanzen beträgt bis zu 15 Jahre. Da erst nach dreijährigen Wachstum zum ersten Mal geerntet werden kann, hat Gerolsheim im Erntebauhin den Schnitt acht bis zehn Erntezyklen. Danach sind die Stangen so dünn, dass sich die Ernte nicht mehr lohnt. Die häufigste Frage, die Grallath von Kunden gestellt wird, lautet: „Spargel erst direkt vor der Zubereitung schneiden. Bis zu drei Tage halten sich die Stangen im Kühlschrank, wenn sie ein frisches Tuch eingewickelt sind.“ Wichtig sei es, die Stangen waagrecht zu lagern und darauf zu achten, dass die Stangen nicht aus dem Tuch herausfallen. Auch sollten sie nicht an die Rückwand des Kühlschranks stellen, da sie sonst anfeuchten können. Gerolsheim lagert im Tunnel und sind gesund, erfrischend und kalorienarm. Manche Betriebe lagern im Frühlings. Manche Betriebe lagern im

Die Spargelstangen sind charakteristisch für die Sorte. Außerdem verfügen sich die angereichen Stangen im Herbst recht früh.



Die Spargelstangen sind charakteristisch für die Sorte. Außerdem verfügen sich die angereichen Stangen im Herbst recht früh.

Die Spargelstangen sind charakteristisch für die Sorte. Außerdem verfügen sich die angereichen Stangen im Herbst recht früh.

### Gute Zeit für Besuch in Polen

SCHREIBERS DURCHS SPARGELJAHR (1): Bald reisen die ersten Helfer an

Die Verbraucher mögen jetzt noch nicht an Spargel denken, doch bei denen, die ihn anbauen, spielt das Saison Gemüse das ganze Jahr über eine Rolle. In dieser Serie berichtet die RHEINPFALZ am Beispiel des Gerolsheimer Spargel- und Erdbeerhofs Schreiber über die vielen Aspekte des Geschäfts. Einmal im Monat erzählen die Schreiber als große Spargeldirektvermarkter, was sie gerade für eine gute



ausgebracht werden, reisen weitere Arbeiter an, die sich mit denen abwechseln, die in der Hochsaison ab Ende März Spargel stechen, sortieren und schälen.

Die Spargelstangen sind charakteristisch für die Sorte. Außerdem verfügen sich die angereichen Stangen im Herbst recht früh.



Die Entwicklung und die Landflucht in Polen sieht sie mit gemischten Gefühlen, denn irgendwann, so ihre Befürchtung, gibt es dort kaum noch jemanden, der in Deutschland Obst und Gemüse ernten will. Dennoch: Sie sorgt sich vor allem darum, dass das Wissen der jetzigen langjährigen Helfer verloren geht. „Solches Wissen ist ja gerade bei einem sensiblen Produkt wie Spargel, das von Hand geerntet wird, sehr wichtig.“

Pro Jahr kommen – in Gruppen von 10 bis 100 Erntehelfer auf den Schreiber'schen Hof in Gerolsheim, rekrutiert werden sie hauptsächlich von den beiden Vorarbeitern, und zwar meist in der eigenen Verwandtschaft und Bekanntheit. Für Spargelbauern ist es wichtig, dass sie sich auf diese Leute verlassen können.

Im Moment und ganz konkret stehen allerdings die Sorge ums Wetter im Vordergrund. Dirk Schreiber und Roman Lubas fürchten nichts mehr als einen ähnlich kalten Frühling und nassen Frühsommer wie 2016, das ein schlechtes Jahr für Spargel und Erdbeeren war. „Wir müssen den nächsten die Anreise unserer Helfer fest terminieren“, erläutert Grallath das Problem hinter dem Ernteproblem. Im schlimmsten Fall kommen die Polen und Rumänen hier an und werden

Pro Jahr kommen – in Gruppen von 10 bis 100 Erntehelfer auf den Schreiber'schen Hof in Gerolsheim, rekrutiert werden sie hauptsächlich von den beiden Vorarbeitern, und zwar meist in der eigenen Verwandtschaft und Bekanntheit. Für Spargelbauern ist es wichtig, dass sie sich auf diese Leute verlassen können.

Um Spargel dreht es sich bei Dirk Schreiber und Sarah Grallath (von rechts) sogar, wenn sie mit Roman Lubas durch Warschau spazieren. Der Pole ist Vorarbeiter in ihrem



# Wie schaffen wir eine Bindung zu unseren Mitarbeitern?



## Klare Anweisungen geben und Aufgaben verteilen

- Hallenchef sorgt für reibungslose Verarbeitung des Spargels mit seinem Team: Rohmengenerfassung, Waschen, Kühlen, Sortieren, Verpacken, Lagern -> Ansprechpartner
- Gruppenchef sorgt für reibungslose Beerntung seiner Felder durch seinen Team unter Beachtung: Zeit, Verfahren, Qualität & Quantität des Spargels -> Ansprechpartner



# Wie schaffen wir eine Bindung zu unseren Mitarbeitern?



## Briefing und De-Briefing



Definition : Bei einem **Briefing** handelt es sich um eine Kurzeinweisung (Kurzbesprechung) vor einem wichtigen Ereignis.  
Eine Kurzauswertung nach einem wichtigen Ereignis wird als **De- Briefing** bezeichnet.

- Kurzbesprechung **täglich** abends mit Hallenchef & Gruppenchef
- Vor Feiertagen/ großen Ereignissen ( Hoffest, Spargelanstich, TV Besuch ...) usw. **absolut wichtig und ein MUSS** .



# Wie schaffen wir eine Bindung zu unseren Mitarbeitern?



## Feedback geben



Definition: Feedback (engl. für Rückmeldung, Rückinformation) bezeichnet in der Kommunikation von Menschen die Rückübermittlung von Informationen durch den Empfänger einer Nachricht an den Sender jener Nachricht. Diese Informationen melden dem Sender, was der Empfänger wahrgenommen bzw. verstanden hat, und ermöglichen dem Sender durch etwaige Korrektur des Verhaltens auf die Rückmeldungen des Empfängers zu reagieren. Dies kann in mündlicher wie in schriftlicher Form übermittelt werden

Negativbeispiel:

Anweisung an den Mitarbeiter: „Bitte wasche das Auto/den Feldbus.“

Mitarbeiter: „Ja , alles klar Bus waschen...“

Was passiert nun???

Der MA reinigt von Außen und von Innen den Bus mit fließendem Wasser aus dem Schlauch. -> Überschwemmung im Auto -> Reklamation der Autovermietung





# Wie schaffen wir eine Bindung zu unseren Mitarbeitern?



## Tipps für gelungenes Feedback

- Klare Anweisung geben.
- Erlernen Sie die Sprache der Mitarbeiter
- Nehmen Sie sich vor, bei jeder zweiten Anweisung eine Rückmeldung zu geben.



# Wie schaffen wir eine Bindung zu unseren Mitarbeitern?



## Ergebnis:

- Langfristig motivierte Mitarbeiter
- MA arbeiten eigenständig und sicher
- Langfristig mehr Zeit für andere Dinge
- Arbeit macht allen Spaß, wenn alles funktioniert



# Wie merken wir, wenn wir eine Bindung zu unseren Mitarbeitern haben?



- rund 2/3 unsere Mitarbeiter kommen jedes Jahr
- MA empfehlen unseren Betrieb weiter
- MA identifizieren sich mit unserem Betrieb
- Loyalitäten der MA zum Betrieb/ Chef wächst
- MA werden unsere Fans



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

